

Potenzialreserven der Wertschöpfungsprozesse

Analyse-Ansatz und Ergebnisse

Seite 3

top down-Betrachtung

Seite 7

bottom up-Betrachtung

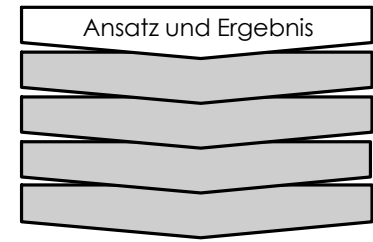
Seite 9

Projekt-Strukturierung

Seite 18

Branchenerfahrungen

Seite 22

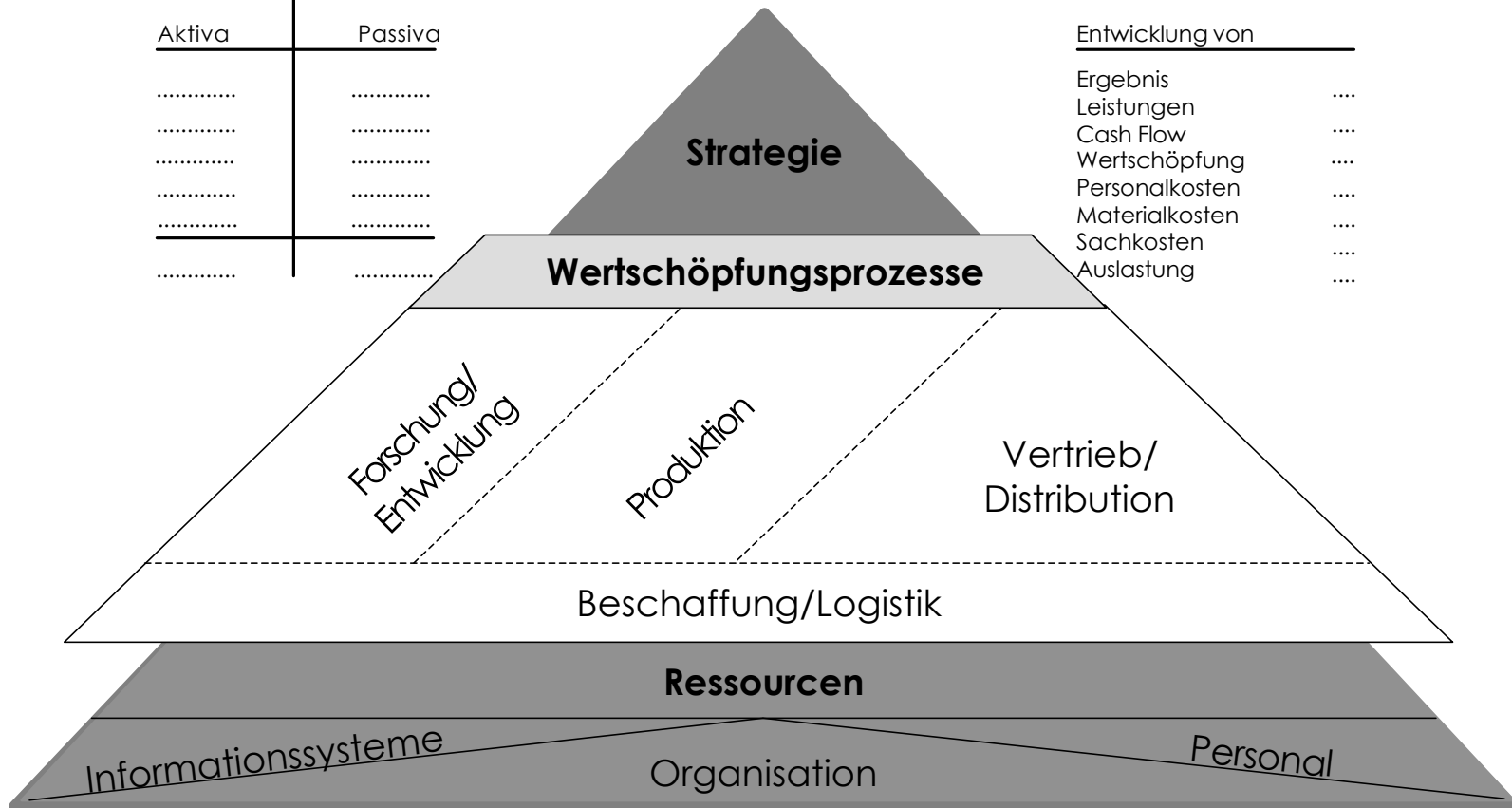


Kombinierter Analyse-Ansatz

○ top-down:

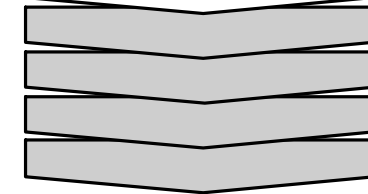
Bilanz- und Kostenstrukturen, Benchmarking, Kennzahlen-Veränderungen der letzten 5 Jahre

Aktiva	Passiva	Entwicklung von	
.....	Ergebnis
.....	Leistungen
.....	Cash Flow
.....	Wertschöpfung
.....	Personalkosten
.....	Materialkosten
.....	Sachkosten
.....	Auslastung

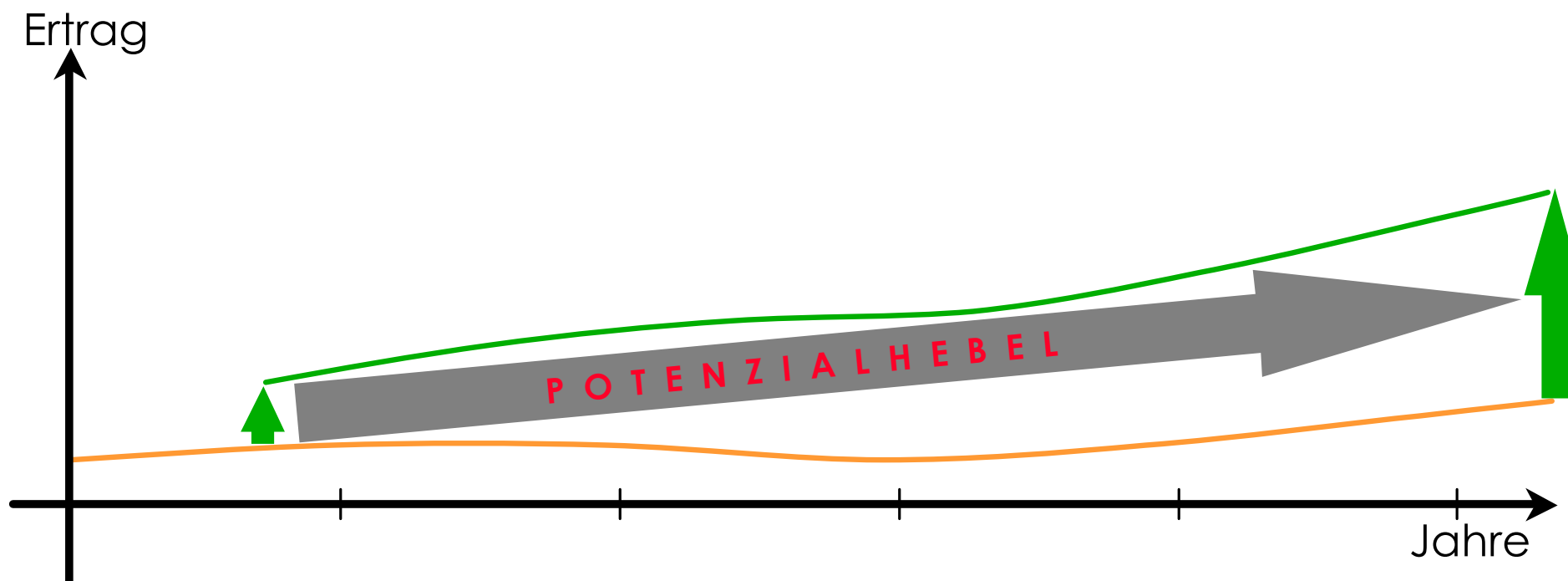


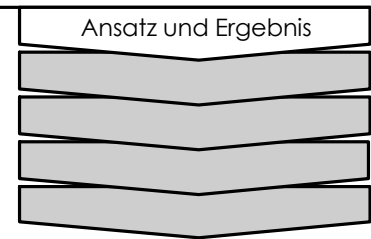
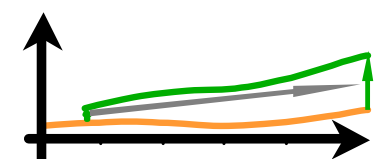
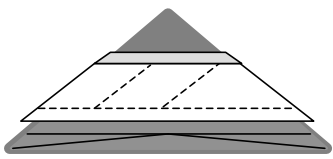
○ bottom-up:

Surveys und Workshops in den Bereichen der Wertschöpfungsprozesse



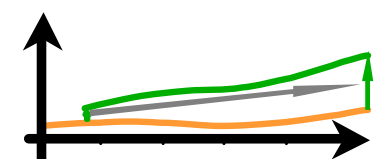
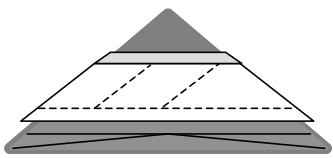
Frühzeitige Nutzung der Potenziale sichert langfristige, überproportionale Ertragssteigerungen





Ergebnisse

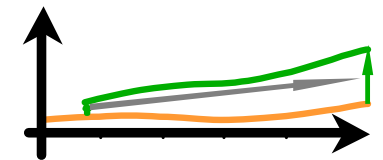
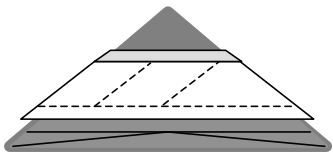
- ❑ Potenziale der Wertschöpfungsprozesse mit
 - Größen und Zeitbedarfen
 - Kennzahlen zur Prozesssteuerung
 - Identifikation des Innovationsbedarfs
- ❑ Standortbestimmung mit
 - Ermittlung der Erfolgsfaktoren, der Stärken und Schwächen der Wertschöpfungsprozesse
 - Analyse der Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung
- ❑ Umsetzungskonzept
 - Handlungsfelder
 - Realisierungsschrittplan



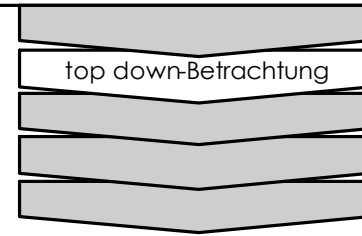
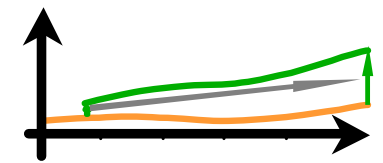
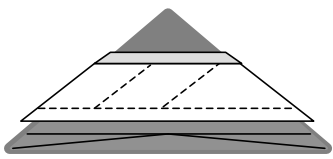
Ausblick

Mögliche Handlungsfelder z. B.

- Leistungs- und Produktentwicklung forcieren
- Innovationsfähigkeit verstärken
- Prozessorientierung implementieren
- Kundenorientierung der Mitarbeiter steigern
- Motivation und Identifikation der Mitarbeiter erhöhen
- Ergebnisbeteiligung der Mitarbeiter
- Umlaufbestände reduzieren
- Kosten senken
-
-

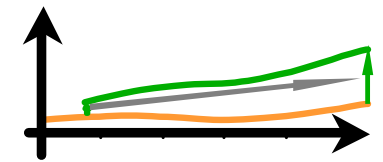
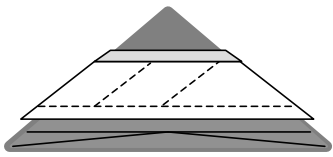


Analyse-Ansatz und Ergebnisse	Seite 3
top down-Betrachtung	Seite 7
bottom up-Betrachtung	Seite 9
Projekt-Strukturierung	Seite 18
Branchenerfahrungen	Seite 22



Kennzahlen zur Steuerung der Unternehmensentwicklung

- Veränderung von Leistungen und Produkten im Wettbewerbsvergleich
 - Benchmarks
 - Kundensicht
- Bilanzstruktur, z. B.
 - Investitionen
 - Liquidität
 - working capital
 - Finanzierung im Leistungsbereich
 - Verschuldungsgrad
 - Bestände
- Kapazitätsauslastung
 - Auftragseingang
 - Kapazitätsentwicklung
- Gewinn- und Verlustrechnung / Kostenrechnung
 - Betriebsergebnis
 - Cash-flow
 - Deckungsbeitrag / Wertschöpfung
 - Kapitalverzinsung
 - Kostenstruktur, z. B.
 - Personalkosten
 - Materialkosten
 - Sachkosten
 - Vertriebskosten
 - Zinsaufwand
 - Gemeinkosten
- Firmenkultur und -klima
 - Personalfuktuation
 - Vergütungssystem
 -



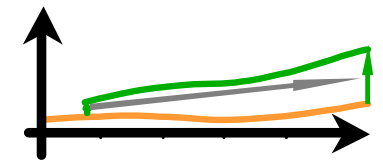
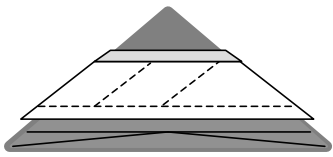
Analyse-Ansatz und Ergebnisse Seite 3

top down-Betrachtung Seite 7

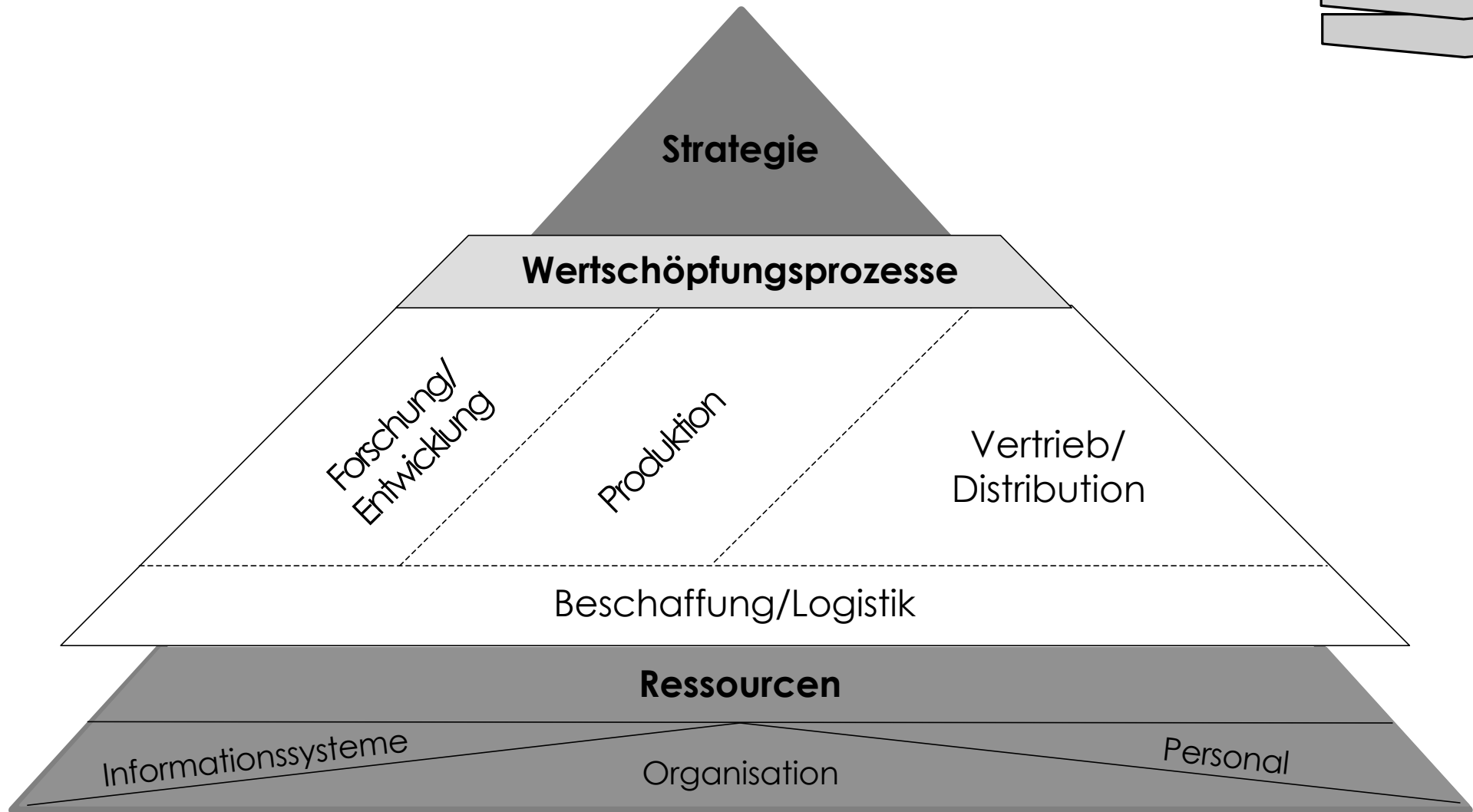
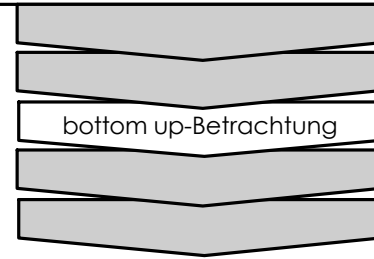
bottom up-Betrachtung Seite 9

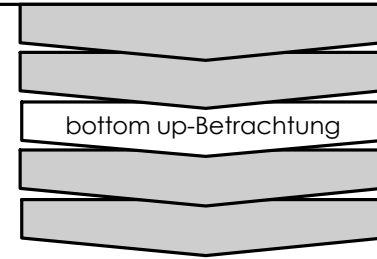
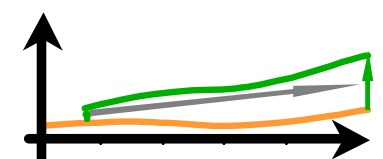
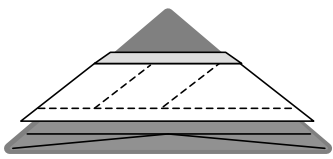
Projekt-Strukturierung Seite 18

Branchenerfahrungen Seite 22



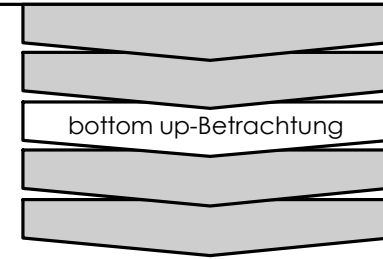
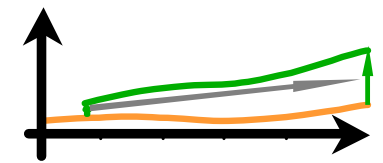
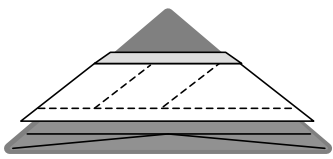
Potenzialanalyse in der Geschäftspyramide





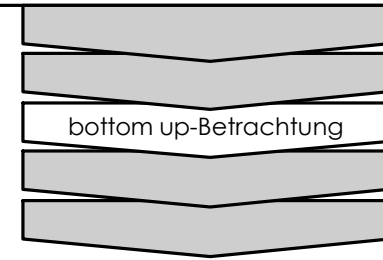
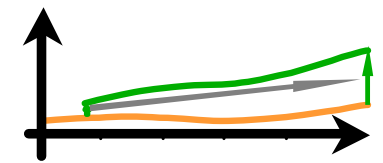
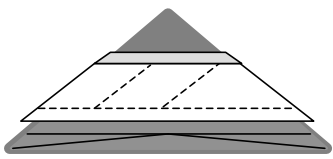
Potenzialanalyse Produkte und Leistungen

- Forschung/Entwicklung
 - Innovationsgrad der Leistungs- und Produktpalette
 - Berücksichtigung der Kundenbedürfnisse
 - bestehende Produkte
 - neue Produktfelder
 - Systemgeschäft
 - Dienstleistungen
 - Organisationsform
 - zentral
 - nach business units
 - Projektmanagementsysteme
 - Übergabe Entwicklung an Produktion
 - Investitionen in Innovationen
 - Preisbildungssystematik
 - z.B. Target Costing



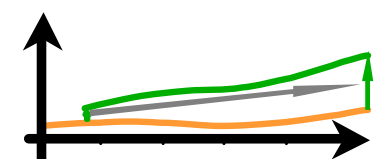
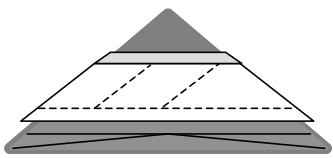
Potenzialanalyse Beschaffung

- Beschaffung
 - Beschaffungsmarketing
 - Sourcing: Global, Multi, Single
 - Methode
 - Optimierung lang-/kurzfristig
 - Kooperationen
 - Make or buy/Outsourcing
 - Wertschöpfungspartnerschaften
 - Kapazitätscharter/Abrufeinbindung
 - Lieferantenqualifikation/-qualität
 - erfolgsorientierte Entlohnung im Beschaffungswesen

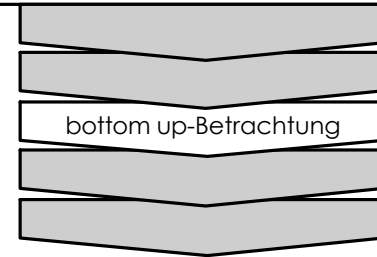


Potenzialanalyse Produktion

- Produktion
 - Konzentration auf Kernkompetenzen
 - Fertigungstiefe
 - Flexibilität/Durchlaufzeiten
 - kundenindividuelle/-anonyme Fertigung
 - Liefertreue
 - Organisationsform
 - funktional
 - prozeßorientiert
 - Arbeitsorganisation
 - Arbeitszeitmodelle
 - Entlohnung
 - Team-/Gruppenarbeit



Potenzialanalyse Logistik und Distribution

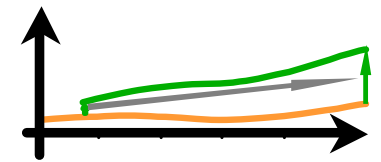
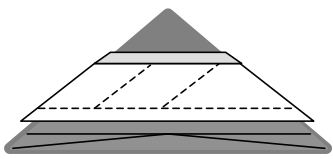


□ Logistik

- Logistikstruktur zentral/dezentral
- Planungs-, Dispositions- und Steuerungskonzeption
- Materialfluss-Systematik und -Techniken
- Kapitalbindung
- Materialwirtschaftskennzahlen

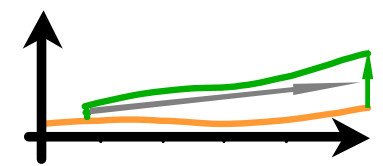
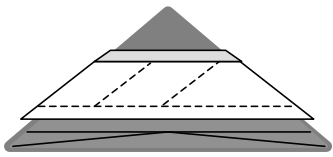
□ Distribution

- Distributionsstruktur
- Distributionskosten und -service
- Steuerung der Kundenaufträge
- Direktbelieferung/Distributionslager im Verbund
- Bestandsinformationen in der Verteilerkette
- Kenngrößen für Vertriebssteuerung
 - Umsatz
 - Ergebnis/DB
 - andere



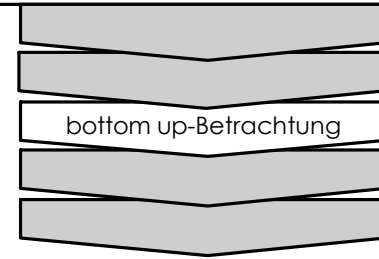
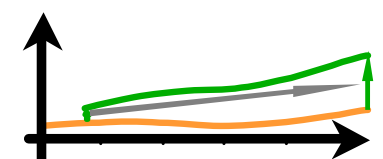
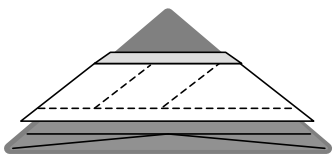
Potenzialanalyse Personal

- Unterstützung der Wertschöpfungsprozesse durch Personal
 - Leitbild und Führungsgrundsätze
 - Kommunikationskultur
 - unternehmerische Verantwortung für Mitarbeiter
 - Motivationspotentiale
 - Wachstumspotentiale
 - Arbeitszeitmodelle
 - Grad der Flexibilität
 - Arbeitszeitkonten
 - zielorientierte Entlohnungsmodelle
 - Führungskräfte
 - Vertrieb
 - gesamtes Unternehmen - bis hinab zur Sachbearbeiter- und Werkerebene



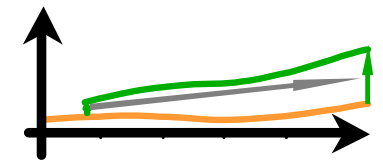
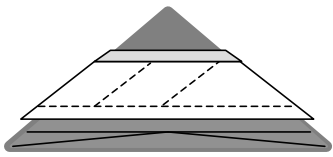
Potenzialanalyse Organisation

- Organisation
 - Kernprozesse definieren
 - prozeßorientierte Organisation
 - Zielsetzung
 - ➔ Reaktionsfähigkeit
 - ➔ Marktorientierung
 - ➔ Flexibilität
 - ➔ Kosteneinsparung
 - Erfolgsfaktoren
 - ➔ intensive Einbeziehung aller Beteiligungen (Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten)
 - ➔ Focus auf Kostentreiber
 - ➔ professionelle Kommunikation der Ergebnisse (intern und extern)

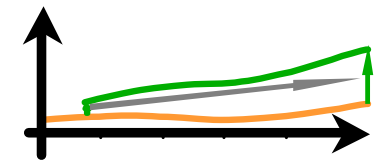
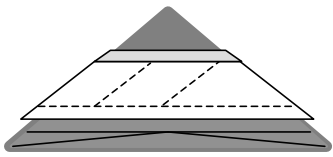


Potenzialanalyse IT-Unterstützung

- Unterstützung der Wertschöpfungsprozesse durch IT
 - IT-Strategie
 - Nutzer
 - Vertrieb/Distribution
 - Produktion
 - Beschaffung
 - Logistik
 - Betriebswirtschaft
 - Thesaurierung von Erfahrung
 - bereichsübergreifende Vernetzung
 - unternehmensübergreifende Kommunikation
 - Kommunikationsmedien und -formen
 - Außenverkehr
 - intern
 - Internet

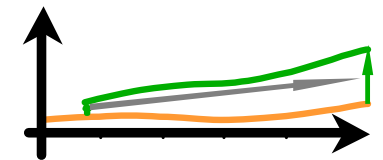
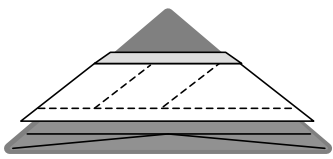


Analyse-Ansatz und Ergebnisse	Seite 3
top down-Betrachtung	Seite 7
bottom up-Betrachtung	Seite 9
Projekt-Strukturierung	Seite 18
Branchenerfahrungen	Seite 19

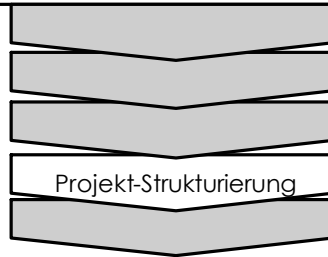


Projektorganisation

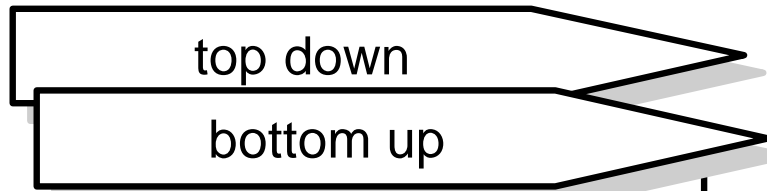




Projekt-Strukturierung



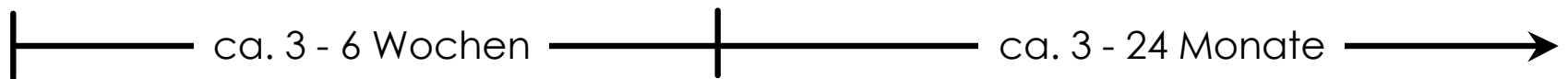
Analyse, Konzeption und Initiierung (Phase 1)

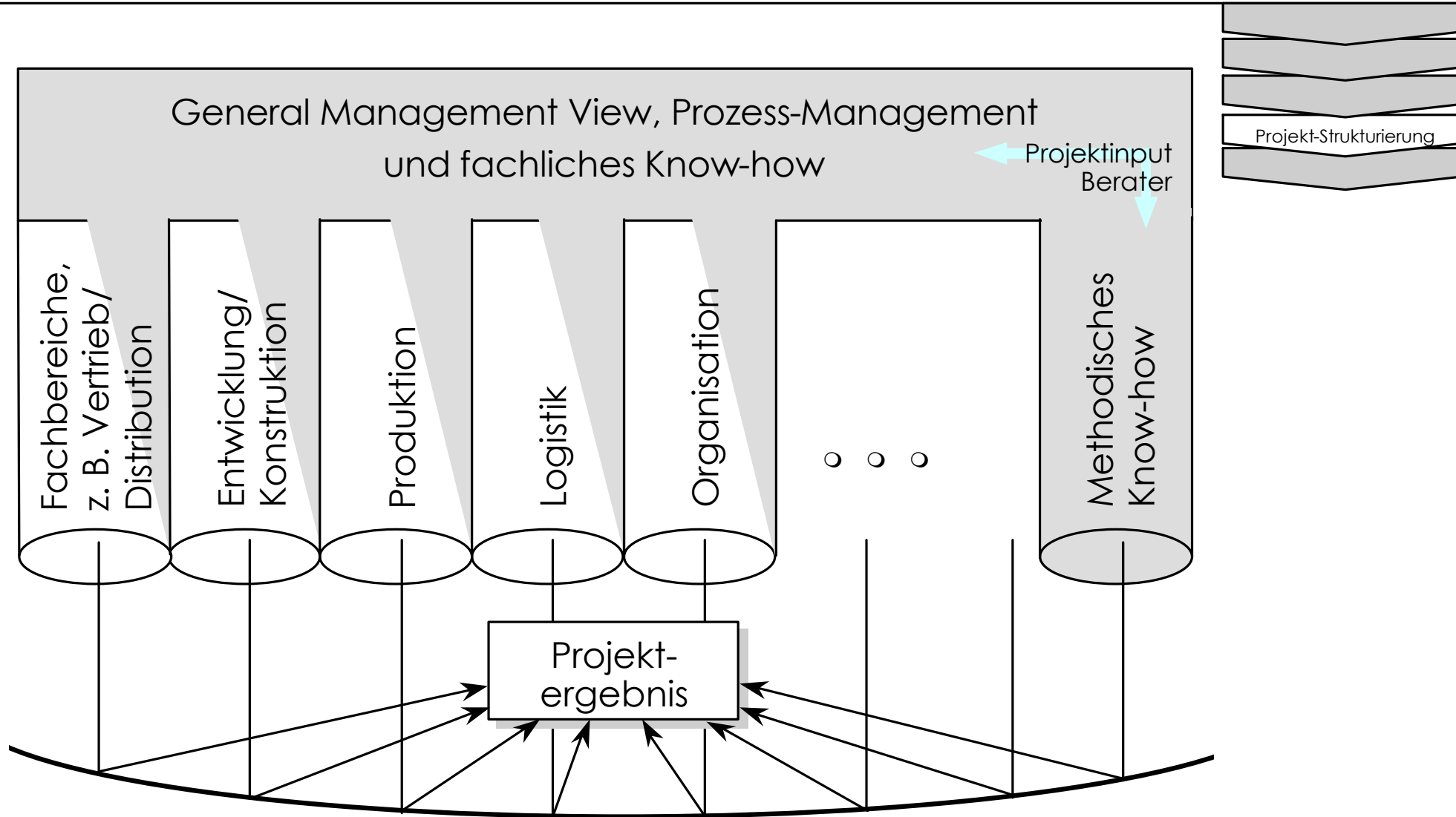
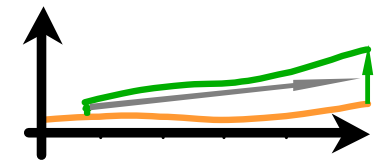
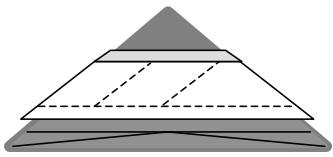


Kurzfristig durchführbarer und pragmatischer Ansatz. Erfolg durch Qualifikation und Erfahrung

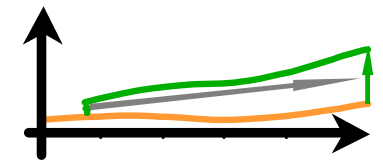
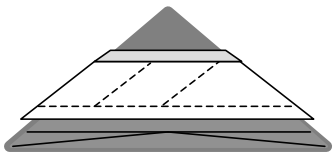


Realisierung der Maßnahmen (Phase 2) und mitlaufendes Monitoring

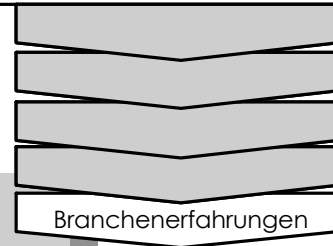
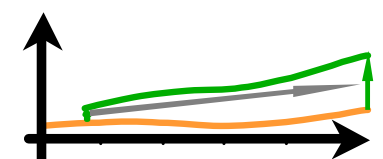
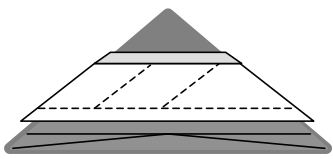




Die bereichsübergreifende Zusammensetzung des Projektteams ist Voraussetzung für ein optimales Projektergebnis

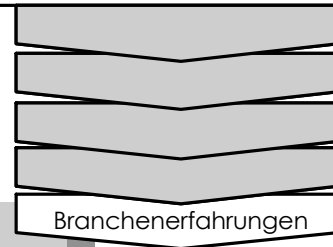
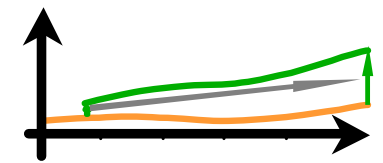
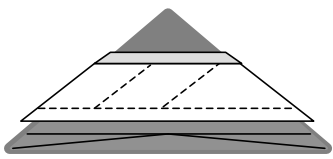


Analyse-Ansatz und Ergebnisse	Seite 3
top down-Betrachtung	Seite 7
bottom up-Betrachtung	Seite 9
Projekt-Strukturierung	Seite 18
Branchenerfahrungen	Seite 22



Branchenerfahrungen

- ❑ **ANLAGENBAU / AUFTRAGSFERTIGUNG:** KRUPP Fördertechnik, Weinoor
- ❑ **AUTOMOBILZULIEFER-INDUSTRIE:** Mahle, Kolbenschmidt, Pälzer, Peguform, Pirelli, Presswerk Schondelmaier, Ritter, Semperit, TEXTAR, TMD Friction
- ❑ **BAUINDUSTRIE:** Holzbauwerk Gaildorf, PaX, Greschbach Industrie- und Verwaltungsbau, PAUL STEPHAN, Wolgaster Bauelementewerk
- ❑ **CHEMIE:** Worlée-Chemie
- ❑ **ELEKTRONIK / ELEKTROTECHNIK:** ALCATEL SEL, BARTEC, EntrelecSchiele, NOKIA, Semicron GmbH
- ❑ **HANDEL:** Beuscher, Bierbrauer & Nagel, Busak & Shamban, dm-Drogeriemärkte, EDEKA, Hartmann & Cie, Henke, Neckermann
- ❑ **KERAMIK- / SANITÄR-INDUSTRIE:** DURAVIT, Friedrich Grohe, HANSA, KWC, Rokal, Steinzeug GmbH, Villeroy & Boch
- ❑ **MASCHINENBAU:** Bartec Dosiersysteme, Fertigungstechnik Weißenfels, Freiburger Präzisionsmechanik, Gildemeister, FRITZ HECKERT, Heidelberger Druckmaschine, LandTechnik Schönebeck, Saalfelder Maschinenfabrik, STIHL



Branchenerfahrungen (Forts.)

- ❑ **MÖBELINDUSTRIE:** ROLF BENZ, Interform, Planmöbel, Vereinigte Werkstätten
- ❑ **NAHRUNGSMITTEL:** WorléeNaturprodukte
- ❑ **PAPIER, BÜRO, SCHREIBWAREN:** Aulfes, Helit, Lamy, Louis Leitz
- ❑ **PHARMA-INDUSTRIE:** Böhringer Mannheim, Gambro, GIHOC, Grünenthal, Janssen Mexico, Janssen Pharmazeutica, Lohmann Therapie-Systeme, Medice, Müller-Rohrer, SIPOA, Waldemar Weimer
- ❑ **TEXTIL-INDUSTRIE:** adidas, ESDA, Falke, Feinstrumpfwerke Oberlungwitz, Schiesser, Turmalin
- ❑ **VERSORGUNGSUNTERNEHMEN:** EnBW, THÜGA, BE, Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung, EVO Energieversorgung Oberbaden, FEW Freiburger Energie- und Wasserversorgung, GBG Gasbetriebe, STW Stadtwerke Freiburg, Vattenfall Europe
- ❑ **SONSTIGE BRANCHEN / UNTERNEHMEN:** Giessereien, Kunststoffspritz-Unternehmen, BREE, Hygienic Service, Klett-Verlag, Opti, Reibold & Strick, Silit, Streck, quiBiq